

NEWSLETTER - FACHBEREICH 03 – GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

19. Ausgabe, 13. Januar 2011

INHALTSVERZEICHNIS

BESONDERE HINWEISE	2
VERANSTALTUNGEN	4
TAGUNGEN, WORKSHOPS & KONFERENZEN	4
VORTRÄGE & DISKUSSIONEN	5
PUBLIKATIONEN	5
BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN	5
INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK	6
FORSCHUNG UND LEHRE	6
CALL FOR PAPERS	6
AUSSCHREIBUNGEN	6
E-LEARNING	7
PERSONELLE ÄNDERUNGEN / PERSONALIEN	7
FACHBEREICHSRAT	8
MITTEILUNGEN	8
IMPRESSUM	8

BESONDERE HINWEISE

Absolventenfeier 2/2010

Der Fachbereich verlieh am 20.12.2010 mehr als 100 Absolventinnen und Absolventen, die seit Juli ihrem Abschluss gemacht haben, ihre Zeugnisse.



Herzlichen Glückwunsch!

Wir würden uns freuen, wenn die Absolventinnen und Absolventen, aber auch alle anderen Interessierten, über den Alumni-Verein im Kontakt mit dem Fachbereich bleiben.

Einladung zu den Anhörungen: Juniorprofessur für Soziologie mit dem Schwerpunkt soziologische Sozialpsychologie

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,
hiermit lade ich Sie zu den Anhörungen der folgenden Kandidaten und Kandidatinnen ein:

Donnerstag, den 3. Februar 2011: 14.00 (s.t.) – 15.00 Uhr (AfE-Turm 2302)

Frau Dr. Anke Neuber (Kassel)

„Gewalt als männliche Handlungsressource? Konflikttheoretische Irritationen einer soziologischen Selbstverständlichkeit“

Donnerstag, den 3. Februar 2011: 15.15 – 16.15 Uhr (AfE-Turm 2302)

Herr Dr. Phil C. Langer (Potsdam)

„‘Das kann sich niemand vorstellen...‘ Potenzial und Perspektive der soziologischen Sozialpsychologie als transdisziplinäres Forschungsprogramm“

Freitag, den 4. Februar 2011: 09.00 (s.t.) – 10.00 Uhr (AfE-Turm 2302)

Frau Dr. Anke Kerschgens (Frankfurt am Main)

„Zur Sozialpsychologie von Geschlechterkonstruktionen im Kontext gesellschaftlicher Umbrüche“

Freitag, den 4. Februar 2011: 10.15 – 11.15 Uhr (AfE-Turm 2302)

Herr Dr. Jan Lohl (Hannover)

„Psychoanalyse und Sozialforschung. Methodische Reflexion und exemplarische Rekonstruktion einer Gruppendiskussion zu Differenzkonstruktionen in der postnationalsozialistischen Gesellschaft“

Mit freundlichen Grüßen
gez. Prof. Dr. Kira Kosnick

**Einladung zu den Anhörungen:
W3-Professur für Soziologie mit dem Schwerpunkt Soziologie des Raumes**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich übersende Ihnen die aktuelle Liste der Berufungsvorträge für die Professur "Soziologie des Raumes" am 17. Januar in Raum 2302 AfE.

Wie Sie der Liste entnehmen können, hat Herr Nuissl seine Bewerbung zwischenzeitlich zurückgezogen.

Ich schlage vor, dass wir uns bereits um 07.45 Uhr in 2302 AfE treffen, damit wir dann pünktlich um 08.00 Uhr s.t. mit dem ersten Vortrag beginnen können.

08.00 - 09.15 Uhr

Prof. Dr. Andreas Pott, Universität Osnabrück „Die Räume der Anderen. Zur städtetouristischen Herstellung des Global Slum“

09.30 - 10.45 Uhr

Prof. Dr. Martin Heidenreich, Universität Oldenburg „Standorte multinationaler Unternehmen in Europa. Zwischen räumlicher Einbettung und transnationalen Dynamiken“

11.00 - 12.15 Uhr

Prof. Dr. Heike Herrmann, Fachhochschule Fulda „Von Bildungsräumen und Bildungschancen. Ein Beitrag der Soziologie des Raumes zu einem aktuellen Forschungsfeld“

13.15 - 14.30 Uhr

Prof. Dr. Annette Spellerberg, Technische Universität Kaiserslautern „Gute Nachbarschaften – Hoffnung oder Illusion in städtischen Quartieren?“

14.45 - 16.00 Uhr

Dr. Alexander Hamedinger, Technische Universität Wien „Zwischen Europäisierung und Eigenlogik der Städte. Ansatzpunkte einer praxeologischen Soziologie des Raumes“

16.30 - 18.00 Uhr

Sitzung der Berufungskommission

Mit freundlichen Grüßen

gez. Prof. Dr. Alexander Ebner

Gesellschaftskritik und politische Praxis - Veranstaltung im Gedenken an Heinz Brakemeier

Ort: Europäische Akademie der Arbeit, Goethe Uni, Mertonstr. 30

Zeit: 15.1.2011 10-18 Uhr

Moderation: Hans Joachim Blank OStR a. D. (FB03 Gesellschaftswissenschaften)

Vorträge u.a. : Dr. Jens Becker, Dr. Nadja Rakowitz, Michael Hintz, Thomas Zöller, Christoph Lieber

Veranstalter: Europäische Akademie der Arbeit, Marx-Gesellschaft e.V., Redaktion express/AFP e.V., Rosa-Luxemburg-Stiftung Hessen

http://www.akademie-der-arbeit.de/data/brakemeierveranstaltung_ffm110115.pdf

Wahltermine und Hinweis zu den Programmen der Listen

Informationen zu den Wahlprogrammen sowie Vorstellungen der Kandidatinnen und Kandidaten der Senatswahl-Listen finden Sie auf der Homepage "Hochschulpolitische Gruppen":

<http://www.uni-frankfurt.de/org/ltg/grem/gruppen/index.html>

Die Briefwahl ist noch bis zum 17.01.2011 möglich, die Urnenwahl findet am Dienstag, 25.01.2011, und am Mittwoch, 26.01.2011, statt.

Wichtiger Hinweis: Das Wahlamt macht darauf aufmerksam, dass eine Stimmabgabe per Urnenwahl ausschließlich am Campus Bockenheim möglich ist. Sollte sich Ihr Arbeitsplatz an einem der anderen Standort befinden und Sie in der Zeit der Urnenwahl nicht an den Campus Bockenheim gelangen, nutzen Sie bitte die Möglichkeit der Briefwahl.

VERANSTALTUNGEN

Main Model United Nations, MainMUN 2011

Vom 27. bis 30. Januar 2011 findet zum siebten Mal die Frankfurter UNO-Simulation – das Main Model United Nations (MainMUN) – statt. Wieder werden Studenten in die Rolle von Diplomaten schlüpfen und in der Generalversammlung, dem Sicherheitsrat und dem Wirtschafts- und Sozialrat globale Problemlagen verhandeln. Auf dem Programm stehen eine große Bandbreite an Themen: Financing for Development, The Control of Private Military Companies, Implementing the Responsibility to Protect, Climate Change and International Security, Kosovo-Conflict, Protection of the Arctic, Implementing Financial Sector Reform. Die Simulation wird von Studierenden für Studierende organisiert und von der Professur für Internationale Institutionen und Friedensprozesse, deren Inhaberin Prof. Dr. Tanja Brühl ist, betreut.

Wir möchten Sie bitten, in Ihren Lehrveranstaltungen auf die Möglichkeit zur Teilnahme hinzuweisen, da noch vereinzelte Restplätze zur Verfügung stehen. Weitere Informationen auf www.mainmun.de, Rückfragen bitte an secgen@mainmun.de.

Forschungspreis 2010 der Josef-Popper-Nährpflicht-Stiftung

Die JPN-Stiftung zeichnet herausragende Qualifikationsarbeiten aus, die sich mit dem Armutsproblem bzw. dem Problem einer allgemeinen sozialen Grundsicherung auseinandersetzen. Die Preisverleihung für die Diplom-/Magisterarbeiten sowie Dissertationen findet am 01.02.2011 um 18:00 Uhr im Eisenhower-Raum 1.314 (Campus Westend) statt.

Die Würdigung der prämierten Arbeiten wird von den LaudatorInnen Prof. Dr. Jens Borchert (Fb 3), Prof. Dr. Helma Lutz (Fb 3) und Prof. Dr. Alfons Weichenrieder (Fb 2) vorgenommen. Als wissenschaftlicher Festredner wird der Bundestagsabgeordnete Dr. Wolfgang Strengmann-Kuhn (Bündnis 90/Die Grünen) zum Thema ‚Altersarmut und ihre Bekämpfung‘ sprechen. Die Veranstaltung wird von Prof. Dr. Wolfgang Glatzer moderiert.

Weitere Informationen zur JPN-Stiftung: www.popper.uni-frankfurt.de

TAGUNGEN, WORKSHOPS & KONFERENZEN

IPC-Tag für Promovierende, BetreuerInnen und alle Interessierten am Fachbereich!

Es ist soweit: am Freitag, 4. Februar 2011, findet der IPC-Tag statt, zu dem alle Angehörigen des Fachbereichs herzlich eingeladen sind. Außer einer Präsentation der Förder- und Unterstützungsangebote des IPC bietet der Tag allen Promovierenden, PostDocs, BetreuerInnen und Interessierten die Möglichkeit, Informationen auszutauschen und sich zu vernetzen. Die DocAGs des IPC werden sich am Vormittag vorstellen; am Nachmittag veranstalten zwei von ihnen Workshops, die für alle Interessierten offen sind.

4. Februar 2011, 9.30 – ca. 18 Uhr in den IPC-Räumen im 27. Stock des AfE-Turms

Tagesprogramm und nähere Informationen unter:

http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/ipc_termine

Institut für Sozialforschung: à jour – Vortragsreihe zu den Frankfurter Positionen 2011

Symposium Gemeinsam im Niemandsland. Auf der Suche nach einer neuen Sozialordnung

Freitag, 4. Februar 2011, 18.00 Uhr

Eröffnungsvortrag: Der lange Schatten der Romantik - Zum Strukturwandel persönlicher Beziehungen
Prof. Dr. Axel Honneth (IfS und Goethe-Universität Frankfurt am Main)

Samstag, 5. Februar 2011, 11.00 – 17.00 Uhr

11.00–12.30 Panel 1: Sind wir post-säkular?

13.15–14.45 Panel 2: Grenzen des (Finanz)marktes?

15.30–17.00 Panel 3: Mehr Markt? Mehr Staat? Die Mobilisierung der Gesellschaft und die Sozialpolitik

Frankfurt LAB, Schmidtstraße 12, 60326 Frankfurt am Main

IPC-Workshop für Promovierende „Forschungssupervision“

Die Forschungssupervision bietet Promovierenden die Möglichkeit, in einem geschützten Raum inhaltliche, methodische und persönliche Fragen zur Promotion zu bearbeiten, konkrete Handlungsstrategien zu entwerfen und einen professionellen Umgang mit der Aufgabe der Dissertation zu entwickeln.

Leitung: Dr. Ulle Jäger, Soziologin und Supervisorin, Universität Basel

Einführungsworkshop: 18. Februar 2011, 10:00-17:30 Uhr

Weitere Treffen am 18. März, 15. April, 13. Mai und 16. Juni, jeweils von 14:00-17:30 Uhr

IPC-Café im 27. Stock des AfE-Turms, nähere Informationen unter:

http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/index.pl/ipc_forschungssupervision

VORTRÄGE & DISKUSSIONEN

Einladung Ringvorlesung des Clusters 2010/2011: „The Nature of Normativity“

Normativität ist das alltäglichste - und doch ein philosophisch nur schwer aufzuklärendes Phänomen. Die zentrale Frage der Normativität lautet, woraus sich die Bindekraft von Normen, Werten und Regeln speist. Die Philosophinnen und Philosophen, die im Rahmen der für den Cluster zentralen Ringvorlesung vortragen, werden das Wesen der Normativität aus unterschiedlichen Perspektiven diskutieren. So entsteht ein Panorama des State of the Art der zeitgenössischen Philosophie.

Programm:

Mittwoch, 19. Januar 2011, 18 Uhr

Professor Robert Brandom (University of Pittsburgh)

From German Idealism to American Pragmatism – and Back

[Weitere Informationen](#)

Masse – Volk – Multitude - Überlegungen zur Quelle demokratischer Legitimität

PD Dr. Juliane Rebentisch (Goethe-Universität Frankfurt am Main)

à jour – Vortragsreihe den Frankfurter Positionen 2011

Mittwoch, 19. Januar 2011, 19.30 Uhr

Zentralbibliothek der Stadtbücherei Frankfurt, Hasengasse 4, Eintritt frei

Institut für Sozialforschung

Der Algerienkrieg in der französischen und algerischen Erinnerungskultur

Vortrag von Prof. Dr. Benjamin Stora

Institut National des Langues et Civilisations Orientales (INALCO) und Université Paris 13

am 01.02.2011, 19:00 Uhr

Goethe Universität Frankfurt, Campus Westend, Casino R. 1.801

Gemeinsames Schulbuch? Freundschaftsvereinbarung? Was für Frankreich und Deutschland schon lange selbstverständlich scheint, bleibt für Frankreich und Algerien in weiter Ferne. Die Beziehungen der beiden Länder sind auch 50 Jahre nach der Unabhängigkeit Algeriens noch schwierig. Kaum ein anderes historisches Thema ist in Frankreich in den letzten Jahren so intensiv diskutiert worden wie der Algerienkrieg. Prof. Dr. Benjamin Stora, Experte für den französischen Kolonialkrieg gegen Algerien, wird ausgehend von der Erzählung des Krieges erklären, warum die Erinnerung an diesen Teil der Geschichte so schwierig zu überliefern ist.

Vortrag auf Französisch mit einer schriftlichen deutschen Übersetzung.

Anfragen und Diskussion werden übersetzt. Eintritt frei.

Veranstalter: Institut français d'histoire en Allemagne, Institut für Romanische Sprachen und Literaturen der Goethe Universität Frankfurt

Gastvortrag: Participatory Policymaking in Brazil

Dr. Thamy Pogrebinski

Rio de Janeiro, Institute of Social and Political Studies / State University of Rio de Janeiro

Mittwoch, 2. Februar, 18 Uhr (c.t.), Raum Flat 2

Der lange Schatten der Romantik - Zum Strukturwandel persönlicher Beziehungen

Prof. Dr. Axel Honneth (IfS und Goethe-Universität Frankfurt am Main)

Eröffnungsvortrag zum Symposium

à jour – Vortragsreihe zu den Frankfurter Positionen 2011

Freitag, 4. Februar 2011, 18.00 Uhr

Frankfurt LAB, Schmidtstraße 12, 60326 Frankfurt am Main

Institut für Sozialforschung

PUBLIKATIONEN

Informationen zu Publikationen auf der Homepage des Fachbereichs:

http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/aktuelle_publicationen

BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN

Roßteutscher, Sigrid

Religion, Organisationsstrukturen und Aktivbürger ? oder: Ist der Protestantismus demokratischer als der Katholizismus?

in: Liedhegener, Antonius / Ines-Jacqueline Werkner

Religion zwischen Zivilgesellschaft und politischem System

Wiesbaden: VS Verlag, 110-137

Schmitt-Beck, Rüdiger / Rattinger, Hans / Roßteutscher, Sigrid / Weßels, Bernhard

Die deutsche Wahlforschung und die German Longitudinal Election Study (GLES)

in: Faulbaum, Frank / Wolf, Christof (Hg.)

Gesellschaftliche Entwicklungen im Spiegel der empirischen Sozialforschung

Wiesbaden: VS-Verlag: 141-172

INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK

Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek in Politik und Soziologie

Die Bibliothek Gesellschaftswissenschaften und Erziehungswissenschaften (BGE) hat mehr als 50 Neuerwerbungen pro Monat. Die Titel werden zusammen mit den Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek nach Fächern untergliedert angezeigt.

[Übersichtsseite für alle Fächer](#)

[Neuerwerbungen in Politikwissenschaften](#) - [Neuerwerbungen in Soziologie](#)

FORSCHUNG UND LEHRE

Mentoring-Projekt für Studierende mit Migrationshintergrund

An der Goethe-Universität startet erstmals ein Mentoring-Projekt für Studierende mit Migrationshintergrund ([MIGMENTO](#)). In diesem Durchgang wird es für die Fachbereiche 1 - 10 angeboten. Angesiedelt ist es am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften (Projektleitung: [Helma Lutz](#)), durchgeführt wird es in Kooperation mit dem Gleichstellungsbüro. Es gehört bundesweit zu den wenigen Projekten, die ausschließlich auf die Bedarfe dieser Gruppe der Studierenden zugeschnitten ist. Ziel ist es u.a., die Studieneinstiegsprozesse für Studierende mit Migrationshintergrund zu erleichtern, individuelle Strategien für eine erfolgreiche Studienorganisation und einen guten Studienabschluss zu unterstützen.

Bewerben können sich bis 20.01.2011 männliche und weibliche Studienanfänger mit Migrationshintergrund als Mentee und männliche und weibliche Studierende der höheren Semester mit und ohne Migrationshintergrund als Mentorinnen/Mentoren aus den Fachbereichen 1-10.

Kontakt:

MIGMENTO, Tel. 069/ 798-22054, Raum: AFE-Turm 2624,

E-Mail: Nina Maschke: maschke@em.uni-frankfurt.de

Website: www.migmento.de

CALL FOR PAPERS

Marketization of the Social: Strategies, Policies, and Implications

Deadline für die Einreichung von Abstracts: 15.01.2010

Mini-Conference im Rahmen der Tagung Transformations of Contemporary Capitalism. Actors, Institutions, Processes der Society for the Advancement of Socio-Economics (SASE) in Madrid, Spanien, vom 23. bis 25. Juni 2011.

Organisation: Prof. Dr. Alexander Ebner / Dr. Patrick Sachweh

[Link zum CfP auf der SASE-Website](#)

AUSSCHREIBUNGEN

ANR-DFG-Förderprogramm für die Geistes- und Sozialwissenschaften mit einer Förderlinie für Postdoktoranden und Postdoktorandinnen

Ausschreibung 2011 für deutsch-französische Forschungsprojekte: Nr. 73

Seit 2007 ermöglicht das gemeinsame Abkommen zwischen der französischen Agence Nationale de la Recherche (ANR) und der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften die Förderung integrierter deutsch-französischer Forschungsprojekte. 2011 wird dieses Förderprogramm zum fünften Mal ausgeschrieben.

Das Förderprogramm, das die deutsch-französische Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften ausbauen und intensivieren möchte, stieß in den vergangenen Jahren auf breite Resonanz in der Wissenschaft. 2010 wurde auch dem wissenschaftlichen Nachwuchs die Möglichkeit eröffnet, in Kooperation mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des Partnerlandes eigene Projektanträge zu stellen. Diese Förderpolitik wird auch in der neuen Ausschreibung konsequent fortgesetzt. Für Postdoktoranden und Postdoktorandinnen besteht so nicht nur das Angebot, ein eigenes Forschungsprojekt zu realisieren – ohne thematische Vorgaben. Darüber hinaus ermöglicht es das Programm, das Wissenschaftssystem im Partnerland kennen zu lernen und sich selbst in einer neuen Forschungsumgebung zu erproben. Im besten Fall wird dadurch die Basis für künftige deutsch-französische Kooperationen und Netzwerke geschaffen.

Förderanträge können vom 17. Januar bis 15. April 2011 bei der DFG beziehungsweise der ANR eingereicht werden.

Ansprechpartner bei der DFG: Dr. Achim Haag, Tel. +49 228 885-2460, achim.haag@dfg.de
[Detaillierte Informationen](#) zur Antragstellung

E-LEARNING

Neue zentrale E-Learning-Plattform OLAT an der GU Frankfurt

Seit 2003 wird an der Goethe-Universität Frankfurt am Main das Lernmanagementsystem WebCT eingesetzt. Die Anforderungen an E-Learning-Systeme haben sich seit dieser Zeit stark verändert. Deshalb wird ab dem Sommersemester 2011 die neue E-Learning-Plattform OLAT in Betrieb genommen.

OLAT ist ein Open-Source-System, das von der Universität Zürich entwickelt wurde.

OLAT ist eine vielversprechende und zukunftssträchtige Plattform, mit der sich viele didaktische Konzepte umsetzen lassen und die deutlich mehr Gestaltungsmöglichkeiten für Studierende bietet (z. B. selbst eingerichtete Arbeitsgruppen mit eigenen Foren und Wikis).

Über www.olat.uni-frankfurt.de finden Sie die aktuellsten Informationen zum Lernplattformwechsel und außerdem auch die Kontaktdaten des E-Learning Teams des HRZ.

Zeitplan für den Umstieg

- Sommersemester 2011
Parallelbetrieb beider Lernplattformen. Die WebCT-Kursinhalte aus vorherigen Semestern werden in OLAT automatisch dupliziert.
- Ende Sommersemester 2011
Die aktuellen WebCT-Kurse werden in OLAT übertragen. Alle neuen Kurse werden in OLAT angelegt.
- Anfang Wintersemester 2011/2012
OLAT ist die neue zentrale Lernplattform. Die Nutzung von WebCT ist nicht mehr möglich.

Weitere Informationen:

[Internationale OLAT-Seite](#)

[Schulungsangebot zu OLAT](#)

[OLAT Handbuch](#)

PERSONELLE ÄNDERUNGEN / PERSONALIEN

Gangl, Markus

Markus Gangl hat zum 1. Januar in Nachfolge von Wolfgang Glatzer die Professur für Soziologie, insbes. Sozialstrukturanalyse und Sozialpolitik, übernommen. Herr Gangl forscht zu den Themengebieten Arbeitsmarkt- und Einkommensungleichheit, Armut, Arbeitslosigkeit und Erwerbsverläufe, sowie zur Methodik kausalen Schließens und der Entwicklung statistischer Verfahren zur Analyse von Längsschnittdaten. Er arbeitet zeit- und international vergleichend, mit einem Schwerpunkt auf den Wechselwirkungen zwischen Sozialpolitik und Sozialstruktur. Vor seinem Stellenantritt an der Goethe-Universität war Herr Gangl an der University of Wisconsin-Madison, der Universität Mannheim und am Wissenschaftszentrum für Sozialforschung Berlin beschäftigt. Seine Veröffentlichungen sind in zahlreichen renommierten Zeitschriften erschienen, u.a. in American Journal of Sociology, American Sociological Review, Annual Review of Sociology, Demography, European Sociological Review und Sociological Methodology.

Holbig, Heike

Seit Januar 2011 besetzt Heike Holbig die am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften neu geschaffene Professur für Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Area Studies Ostasien (insbesondere China). Zugleich ist sie auch am Interdisziplinären Zentrum für Ostasienstudien (IZO) der Goethe-Universität tätig, wo sie unter anderem am internationalen Master-Studiengang Modern East Asian Studies mitwirkt. Gegenstand der Lehre von Frau Prof. Dr. Holbig werden die tiefgreifenden politischen und sozioökonomischen Transformationsprozesse in China sowie die sich verändernde Wahrnehmung der Volksrepublik in der ostasiatischen Region und im weltpolitischen Kontext sein. In ihrer Forschung wird sie sich unter anderem der vergleichenden Autoritarismusforschung und der Frage der politischen Legitimation autoritärer Herrschaft widmen.

FACHBEREICHSRAT

Das genehmigte Protokoll der Sitzung des Fachbereichsrates vom 29. November 2010 ist [online](#).

[Informationen zum FBR auf der Homepage](#)

MITTEILUNGEN

IWAK –Geschäftsbericht für das Jahr 2010

In den IWAK-Geschäftsbericht können Sie [online Einsicht](#) nehmen.

Aktualisierte Fachbereichs-Termine für das Wintersemester 2010/11

Hier finden Sie die Übersicht der [Fachbereichstermine](#)

IMPRESSUM

Herausgeber/in:

Der Dekan des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Robert-Mayer-Straße 5, 60054 Frankfurt am Main.

V.i.S.d.P: Prof. Dr. Andreas Nölke, Dekan

Redaktion: Andrea Knop, Peter Konrad

fb3-redaktion@soz.uni-frankfurt.de

Nächster Redaktionsschluss 24. Januar 2011

Bitte verwenden Sie für Ihre Beiträge zum Newsletter dieses Formular ([Newsletter-Meldung](#)).

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Beiträge im Newsletter und für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Sie möchten den Newsletter abbestellen?

© Der Dekan / die Dekanin des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main